



22.12.2023 - 15:34 Uhr

Die Lindenholzgruppe beschliesst Lohnmassnahmen 2024 in Höhe von 2%

Bern (ots) -

Am Dienstag, den 19. Dezember 2023, hat die Lindenholzgruppe die Lohnmassnahmen für 2024 beschlossen und setzt damit ein weiteres Zeichen als attraktive Arbeitgeberin im Gesundheitswesen.

Die Lindenholzgruppe hat, trotz der finanziellen Herausforderungen in der Gesundheitsbranche, am 19. Dezember 2023 beschlossen, die Lohnsumme 2024 für die rund 2500 Mitarbeitenden der Spitalgruppe per 1. April um 2% zu erhöhen.

Das Ziel der Lindenholzgruppe, sich weiterhin mit konkurrenzfähigen Anstellungsbedingungen im Arbeitsmarkt als attraktive Arbeitgeberin zu positionieren, wird damit deutlich unterstützt.

Attraktivität der Lindenholzgruppe als Arbeitgeberin ausgebaut

Die Lindenholzgruppe freut es, dass Lohnmassnahmen in dieser Höhe für ihre Mitarbeitenden realisiert werden können.

Dazu Raul Gutierrez, Leiter HRM Lindenholzgruppe: *"Die Lohnmassnahmen 2024 unterstützen uns im Ausbau der Arbeitgeberin-Attraktivität. Mit dem Projekt "Miteinander für uns" und dem 2022 gesprochenen Massnahmenpaket für die Pflege sind in den vergangenen eineinhalb Jahren grosse Fortschritte in Bezug auf die Verbesserung der Anstellungsbedingungen und dem Ausbau der Attraktivität als Top-Arbeitgeberin in der Gesundheitsbranche erreicht worden."*

Als eines der landesweit führenden Listenspitäler, versorgt die Lindenholzgruppe an ihren drei Standorten Engeried, Lindenholz und Sonnenholz jährlich über 154 000 Patientinnen und Patienten.

Mit den Lohnmassnahmen 2024 setzt die Lindenholzgruppe ein weiteres, klares Zeichen und dankt ihren Mitarbeitenden für die hohe Leistungsbereitschaft in den vergangenen äusserst anspruchsvollen Jahren.

Die Lindenholzgruppe zählt landesweit zu den führenden Listenspitälern mit privater Trägerschaft. In ihren drei Spitälern Engeried, Lindenholz und Sonnenholz werden jährlich über 154 000 Patientinnen und Patienten versorgt, davon rund 27 000 stationär. Die Spitalgruppe bietet neben einer umfassenden interdisziplinären Grundversorgung ein Spektrum der spezialisierten und hochspezialisierten Medizin an. Schwerpunkte des Leistungsangebots bilden die Orthopädie, Innere Medizin, Viszeralchirurgie, Frauenmedizin, Urologie, Neurochirurgie, Kardiologie, Angiologie/Gefässchirurgie, Onkologie, HNO, Radiologie, Strahlentherapie, Nephrologie und Notfallmedizin. Die Gruppe beschäftigt rund 2500 Mitarbeitende.

[lindenholzgruppe.ch](https://www.lindenholzgruppe.ch)

Pressekontakt:

Medienstelle der Lindenholzgruppe
E-Mail: medienstelle@lindenholzgruppe.ch
Telefon: +41 31 300 75 05

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058120/100914707> abgerufen werden.